

**“The world is a book and those who do not travel read only one page.”
– Augustine of Hippo**

Seminarfach: Zimmermann

Titel:

"Stepping Out: Reisebeschreibungen in Literatur und Film"

Endlich sind Ferien und dann nichts wie weg. Flug buchen, Hotel aussuchen und dann geht es los. Bilder und Filme werden versendet, gepostet und kommentiert. Alle sollen wissen, was gerade läuft. Doch Reisen ist keineswegs ein auf unsere moderne Zeit reduzierbares Phänomen. Bereits in der Antike waren alle unterwegs und taten ihr Bestes, um der ganzen Welt von ihren Taten und Erlebnissen zu berichten. Es entstanden Texte, die heute Weltliteratur sind und maßgeblich unsere Kultur beeinflusst haben. Wir finden sie in religiösen, philosophischen, literarischen und sogar militärischen Quellen und über die Jahrhunderte hinweg zeigen sie uns ein Bild auf die Welt, wie wir es heute oft nicht mehr teilen. In diesem Seminarfach werden wir uns solchen Texten nähern und den darin beschriebenen Wegen folgen. Zusätzlich werden wir Reisedarstellungen in modernen Medien wie Film, Fernsehen oder Zeitschriften und Internet betrachten. Dabei steht stets die eigene Neugier im Mittelpunkt, denn nur, was man selbst auch wissen möchte ist wissenswert. Fragen und Hinterfragen ist deshalb der einfachste Zugang zu unserer wissenschaftlichen Herangehensweise: Wie kam Moses eigentlich von Ägypten nach Israel? Was machte Julius Cäsar in Gallien und Marco Polo in China? Wer überquerte als erster den Ozean? Wer war als erster auf dem Mond oder gar in der Hölle? Wieso wollte Goethe nach Italien und was sah Humboldt in Südamerika? Was ist die Nordwest-Passage, wer stützte die Säulen der Erde und wer war Jack Kerouac? Warum ging Thoreau in den Wald und was wollte John Krakauer in der Wildnis? Was eigentlich ist ein guter Reisebericht? Gibt es Formen, die sich im Genre der Literatur oder im Film erkennen lassen? Was ist ein Road Movie? Wie macht man eine Reportage lebendig? Kann ich selbst einen Bericht verfassen und wie geht das? Es gibt eine Menge Fragen zu klären und wer genügend Neugierde mitbringt kann die Liste an Reisen und Inhalten beliebig erweitern. Dabei darf durchaus kreativ und sachlich geforscht und geschrieben werden. Quellenanalyse und Wissenschaftlichkeit sind ebenso gefragt wie eigene Ideen zu modernen Formen der Reisedarstellung in heutigen Medien. Schwerpunktthemen finden sich hierfür in verschiedenen Arbeits- und Forschungsfeldern und sollen fächerübergreifend untersucht werden.

Wer gerne liest und gerne schreibt ist hier richtig. Wer Fremdsprachenkenntnisse hat und sich zutraut Quellen in ihrer Originalform zu lesen ist hier willkommen. Unser Fokus wird dabei auf den in unserer Schule unterrichteten Sprachen liegen: Latein, Italienisch, Französisch, Spanisch, Englisch.